

MAROKKO

Verordnung des Ministers für Landwirtschaft und Meeresfischerei Nr. 593-17 vom 8. August 2017 über die pflanzengesundheitliche Einfuhrkontrolle von Pflanzen und Pflanzenerzeugnissen und anderen Gegenständen (Amtsblatt Nr. 6680 vom 07.06.2018, S. 128)

(Arrêté du ministre de l'agriculture et de la pêche maritime n°593-17 du 25 jourmada II 1438 (8 août 2017) relatif au contrôle phytosanitaire des végétaux, produits végétaux et autres objets à l'importation.)

Quelle: <http://www.onssa.gov.ma/fr/reglementation/reglementation-sectorielle/vegetaux-et-produits-dorigine-vegetale/sante-vegetale/controle-phytosanitaire>, aufgerufen am 18.07.2018

(Auszugsweise Übersetzung aus dem Französischen, Julius Kühn-Institut, Institut für nationale und internationale Angelegenheiten der Pflanzengesundheit, 21.02.2025)

Inoffiziell konsolidierte Fassung. Geändert durch:

M1 Verordnung 3140-20 vom 20.12.2020, Bulletin Officiel N° 6962 vom 18.02.2021, S. 454

Verordnung des Ministers für Landwirtschaft und Meeresfischerei Nr. 593-17 vom 24. März 2017 über die pflanzengesundheitliche Einfuhrkontrolle von Pflanzen und Pflanzenerzeugnissen und anderen Gegenständen

Der Minister für Landwirtschaft und Meeresfischerei,

gestützt auf das Dahir vom 20. September 1927 (23 rebia I 1346) über Bestimmungen zur pflanzengesundheitlichen Überwachung, insbesondere Artikel 5, 6, 7, 8 und 9,

gestützt auf das Gesetz Nr. 25-08 über die Bildung des Nationalen Amtes für Lebensmittelsicherheit, bekannt gemacht durch das Dahir Nr. 1-90-20 vom 18. Februar 2009 (22 safar 1430), insbesondere Artikel 2,

in Erwägung der Bestimmungen des Internationalen Pflanzenschutz-Übereinkommens, geschehen zu Rom den 6. Dezember 1951, bekannt gemacht durch das Dahir Nr. 1-73-439 vom 8. Januar 1974 (14 hija 1393),

VERORDNET:

Kapitel I: Allgemeine Bestimmungen

Artikel 1. Gemäß den Bestimmungen des o.g. Dahir vom 20. September 1927 Artikel 6, erfolgt die Einfuhr oder Durchfuhr der in Artikel 5 des Dahir genannten und im Anhang I dieser Verordnung aufgeführten Pflanzen, Pflanzenerzeugnisse und sonstigen Gegenstände über folgende Grenzübertrittsstellen:

- die Häfen von Agadir, Al Hoceima, Casablanca, El-Jadida, Kenitra, Laâyoune, Dakhla, Larache, Nador, Tanger, Tanger Méditerranée und Safi;
- die Grenzstationen Beni-Ansar (Nador), F'Nideq (Tanger) und Jouj Baghal (Oujda) und Guerguarate (Aousserd);

- die Flughäfen von Agadir, Casablanca, Fes, Marrakesch, Oujda, Rabat-Salé, Tanger, Tétouan, Al Hoceima, Nador, Ouarzazate, Laâyoune und Dakhla.

Artikel 2. Die in dieser Verordnung verwendeten Termini entsprechen den im Internationalen Standard für Phytosanitäre Maßnahmen ISPM Nr. 5 "Glossar pflanzengesundheitlicher Begriffe" festgelegten Termini ...

Artikel 3. Die in Artikel 1 dieser Verordnung genannten Pflanzen, Pflanzenerzeugnisse und sonstigen Gegenstände unterliegen bei der Einfuhr oder Durchfuhr durch das Staatsgebiet folgenden Maßnahmen:

- 1) einer Inspektion gemäß Dahir vom 20. September 1927 Artikel 7, im weiteren "pflanzengesundheitliche Inspektion" genannt, durch Bedienstete der zuständigen Stellen für Pflanzenschutz des Nationalen Amtes für Lebensmittelsicherheit (ONSSA);
- 2) sie sind von einem Pflanzengesundheitszeugnis bzw. Pflanzengesundheitszeugnis für die Wiederausfuhr – als "Pflanzengesundheitszeugnisse" bezeichnet –, das von der zuständigen Stelle des Ursprungslandes bzw. zuständigen Stelle des Wiederausfuhrlandes gemäß ISPM Nr. 12 des o.g. Internationalen Pflanzenschutz-Übereinkommens ausgestellt wurde, und sonstigen Dokumenten, die ggf. gemäß den besonderen pflanzengesundheitlichen Bestimmungen für die Einfuhr bestimmter Pflanzenarten erforderlich sind, begleitet.

Die pflanzengesundheitliche Inspektion gemäß o.g. Nr. 1 erfolgt an den im Artikel 1 dieser Verordnung genannten Grenzübertrittsstellen.

Artikel 4. Abweichend von den Bestimmungen des Artikels 3 dieser Verordnung bestehen folgende Ausnahmen bei der Einfuhr oder Durchfuhr durch das Staatsgebiet:

- 1) gegebenenfalls ausgenommen von der pflanzengesundheitlichen Kontrolle und vom Pflanzengesundheitszeugnis oder Pflanzengesundheitszeugnis für die Wiederausfuhr sind folgende Pflanzen und Pflanzenerzeugnisse:
 - a) verarbeitete oder geröstete Kaffeebohnen (*Coffea arabica* L., *Coffea liberica* Bull. und *Coffea stenophylla* Dox.);
 - b) Teigwaren, Mehl von Luzerne, Obst und Gemüse in Salzlake oder kandiert oder einer anderen industriellen Behandlung als der Trocknung unterzogen;
 - c) getrocknete Algen;
 - d) verarbeiteter Tabak in Dosen oder Paketen.

Die hier genannten Pflanzen und Pflanzenerzeugnisse können jedoch einer pflanzengesundheitlichen Inspektion unterzogen werden, sofern sie ein pflanzengesundheitliches Risiko darstellen.

- 2) gegebenenfalls ausgenommen vom Pflanzengesundheitszeugnis oder Pflanzengesundheitszeugnis für die Wiederausfuhr sind folgende Pflanzen, Pflanzenerzeugnisse und sonstigen Gegenstände:
 - a) getrockneter Lavendel (*Lavandula vera* D. C., *L. latifolia* Vall.), getrockneter Rosmarin (*Rosmarinus officinalis* L.), getrockneter Thymian (*Thymus vulgaris* L.), Hopfendolden (weibliche Blütenstände von *Humulus lupulus* L. und *Humulus japonicus* Sieb. et Zucc.), Henna (Blätter und getrocknete Stängel von *Lawsonia alba* Lern.);

- b) Gummi, Harze, Gummiharze, Weihrauch, Benzoe, Aloeharz, verschiedene Gallarten (chinesischer Gallapfel, Takaout, Eichengallen);
- c) getrocknete und abgepackte medizinische Pflanzen;
- d) Pflanzen und Pflanzenteile, die besonderen technischen Trocknungsverfahren unterliegen;
- e) Raffia, Sisal;
- f) Holzverpackungsmaterial, das eine Markierung gemäß Artikel 14 dieser Verordnung trägt;
- g) biologische Bekämpfungsmittel.

Artikel 5. Die in Artikel 3 Punkt 2 dieser Verordnung genannten Zeugnisse wurden nach dem Muster des Anhangs des o.g. Internationalen Pflanzenschutz-Übereinkommens ausgestellt und entsprechen den Anforderungen des o.g. ISPM Nr. 12. Sie sind in arabischer, französischer oder englischer Sprache ausgestellt, und es werden internationale Maßeinheiten verwendet.

Sie enthalten Angaben, mit denen bescheinigt wird, dass die Sendung:

- a) kontrolliert und/oder nach geeigneten amtlichen Verfahren getestet wurde;
- b) frei von Quarantäneschädlingen der Liste des Anhangs II dieser Verordnung ist;
- c) den pflanzengesundheitlichen Anforderungen entspricht, einschließlich der für geregelte Nichtquarantäneschädlinge.

Desweiteren müssen die für die maßgeblichen Quarantäne- und geregelten Nichtquarantäneschädlinge erforderlichen zusätzlichen Erklärungen in dem im Zeugnis für diesen Zweck vorgesehenen Abschnitt oder in den dem Zeugnis beigefügten Anlagen, die mit demselben Stempel versehen sind, aufgeführt werden.

Das Zeugnis wurde im Ursprungsland höchstens vierzehn (14) Tage vor dem Datum des Versendens der betreffenden Pflanzen, Pflanzenerzeugnisse oder sonstigen Gegenstände ausgestellt.

Artikel 6. Ein Pflanzengesundheitszeugnis oder ein Pflanzengesundheitszeugnis für die Wiederausfuhr wird akzeptiert, wenn es entsprechend den Bestimmungen des vorgenannten Übereinkommens ausgestellt wurde und die Anforderungen des o.g. ISPM Nr. 12 einhält. Ist dies nicht der Fall, wird es abgelehnt, insbesondere wenn:

- das betreffende Zeugnis nicht nach dem im Artikel 5 dieser Verordnung genannten Muster ausgestellt wurde oder wenn es nicht den Anforderungen des vorgenannten ISPM Nr. 12 entspricht oder wenn es keine Genehmigung der zuständigen ausstellenden Behörde enthält;
- die Gültigkeitsdauer überschritten wurde;
- die Angaben im Zeugnis widersprüchlich, uneinheitlich, gestrichen oder unleserlich sind oder nicht der betreffenden Sendung entsprechen;
- das Zeugnis für ein verbotenes Erzeugnis gilt;
- die erforderlichen zusätzlichen Erklärungen unkorrekt oder unvollständig sind.

Wird ein Zeugnis abgelehnt, werden die betreffenden Pflanzen, Pflanzenerzeugnisse oder sonstigen Gegenstände gemäß Entscheidung des Empfängers oder dessen Vertreters zurückgesendet oder vernichtet.

Ein Pflanzengesundheitszeugnis oder ein Pflanzengesundheitszeugnis für die Wiederausfuhr, das nicht den Anforderungen des vorgenannten ISPM Nr. 12 entspricht, kann akzeptiert werden, wenn die angeforderten zusätzlichen Informationen ausreichend sind oder wenn die ausstellende Behörde die in dem Zeugnis enthaltenen Angaben bestätigt.

Artikel 7. Die in Artikel 3 Punkt 1 dieser Verordnung vorgesehene pflanzengesundheitliche Inspektion umfasst die Dokumentenkontrolle und physische Kontrolle von Pflanzen, Pflanzenerzeugnisse und sonstigen Gegenständen, die zur Einfuhr oder Durchfuhr bestimmt sind, sowie gegebenenfalls deren Untersuchung im Labor.

Die Dokumentenkontrolle beinhaltet die Prüfung des o.g. Pflanzengesundheitszeugnisses um sicherzustellen, dass es den Bestimmungen der Artikel 5 und 6 dieser Verordnung entspricht, sowie der folgenden Dokumente, die Pflanzen, Pflanzenerzeugnisse und sonstige Gegenstände begleiten:

- a) einmalige Zollerklärung (déclaration unique de marchandises (DUM)) oder Mehrfacherklärung (Declaration occasionelle (DO)),
- b) vom Importeur beglaubigte Kopie der Rechnung mit Angabe des Namens und der Anschrift des Ausführers, des Namens und der Anschrift des Empfängers, des Gewichts und der Anzahl der Packstücke sowie im Fall von Samen und Pflanzen der Namen des pflanzlichen Vermehrungsmaterials;
- c) Kopie des Ursprungszeugnisses;
- d) Kopie des entsprechenden Transportdokuments,
- e) weitere Dokumente, die entsprechend der geltenden Rechtsvorschriften für die Pflanzen, Pflanzenerzeugnisse oder sonstigen Gegenstände erforderlich sind.

Die physische Kontrolle beinhaltet die visuelle Prüfung der Pflanzen, Pflanzenerzeugnisse oder sonstigen Gegenstände um sicherzustellen, dass:

- a) dass es sich um die in dem vorgenannten Dokument aufgeführten handelt;
- b) sie frei von Quarantäneschädlingen gemäß der Liste des Anhangs II der vorstehenden Verordnung sind;
- c) sie den pflanzengesundheitlichen Anforderungen in Bezug auf geregelte Nichtquarantäneschädlinge entsprechen:

Artikel 8. Die pflanzengesundheitliche Inspektion bildet die Grundlage für die Ausstellung der gemäß Dahir vom 20. September 1927 Artikel 8 vorgesehenen Bescheinigung nach dem Muster des Anhangs III dieser Verordnung, im Weiteren "pflanzengesundheitliche Einfuhruntersuchungsbescheinigung" genannt.

Diese Bescheinigung wird dem Importeur oder dessen Vertreter ausgehändigt oder auf elektronischem Weg an die Zoll- und Steuerbehörde übermittelt und enthält die Entscheidung im Ergebnis der pflanzengesundheitlichen Inspektion gemäß Artikel 3 Punkt 1 dieser Verordnung.

Artikel 9. Die Einfuhr oder Durchfuhr durch das Staatsgebiet von Erde, Dung, Kompost, Pflanzenresten und Sendungen von Pflanzen, Pflanzenerzeugnissen oder sonstigen Gegenständen, an denen während der pflanzengesundheitlichen Inspektion der Sendung Quarantäneschädlinge der Liste des Anhangs II der vorstehenden Verordnung festgestellt wurden, ist verboten.

Diese Sendungen dürfen nicht in das Staatsgebiet verbracht werden. Sie werden je nach Entscheidung des Importeurs oder dessen Vertreters zurückgesendet oder vernichtet. Die Rücksendung oder Vernichtung ist in der pflanzengesundheitlichen Einfuhruntersuchungsbescheinigung zusammen mit dem Zeitraum, innerhalb dessen die Rücksendung oder Vernichtung erfolgen muss, anzugeben.

Artikel 10. Sendungen von Pflanzen, Pflanzenerzeugnissen oder sonstigen Gegenständen, die andere Schädlinge als die in der Liste des Anhangs II dieser Verordnung genannten tragen oder die aufgrund der Art, Aufmachung, des vegetativen Status oder ihres Ursprungs solche Organismen tragen können, sind ggf. einer Begasung oder Kälte-, Wärme-, Dampf- oder anderen geeigneten Behandlung zu unterziehen.

Zu diesem Zweck erhält der Importeur oder dessen Vertreter eine "Behandlungsanordnung", in der insbesondere die Art der Behandlung und die Frist angegeben sind. Die Behandlung ist vom Importeur oder dessen Vertreter innerhalb der in der Behandlungsanordnung genannten Frist unter Aufsicht des zuständigen Pflanzenschutzdienstes ONSSA durchzuführen.

Erweist sich die Behandlung als wirksam, wird die in Artikel 8 dieser Verordnung genannte pflanzengesundheitliche Einfuhruntersuchungsbescheinigung mit dem Eintrag "Zugelassen nach Behandlung" dem Importeur oder dessen Vertreter ausgehändigt oder auf elektronischem Weg an die Zoll- und Steuerbehörde übermittelt.

Erweist sich die Behandlung als nicht wirksam, wird die betreffende Sendung unverzüglich je nach Entscheidung des Importeurs oder dessen Vertreters unter Aufsicht der vorgenannten Stelle zurückgesendet oder vernichtet.

Artikel 11. Ist die Rücksendung von Pflanzen, Pflanzenerzeugnissen oder sonstigen Gegenständen nicht innerhalb der in der pflanzengesundheitlichen Einfuhruntersuchungsbescheinigung genannten Frist erfolgt, nimmt die o.g. Stelle ONSSA die Vernichtung der betroffenen Sendung vor. Das geschieht auch, wenn keine Behandlung innerhalb der in der Behandlungsanordnung gemäß Artikel 10 dieser Verordnung genannten Frist erfolgt.

Die Vernichtung einer Sendung erfolgt mit der am besten geeigneten Methode unter Berücksichtigung der Art der Sendung und der damit verbundenen Risiken und innerhalb der in der pflanzengesundheitlichen Einfuhruntersuchungsbescheinigung genannten Frist.

Die Vernichtung wird protokolliert.

Artikel 12. Die Vernichtung, Behandlung oder Rücksendung von Pflanzen, Pflanzenerzeugnissen oder sonstigen Gegenständen erfolgt auf Kosten und auf Risiko des Importeurs gemäß den Bestimmungen des Dahir vom 20. September 1927 Artikel 7 unter Berücksichtigung der Vorschriften zur Biosicherheit.

Artikel 13. Die Durchfuhr von Pflanzen, Pflanzenerzeugnissen oder sonstigen Gegenständen durch das Staatsgebiet erfolgt mit einem "phytosanitären Pass", der auf Antrag des Beteiligten von ONSAA, der Stelle, die für den Pflanzenschutz an den Einlassstellen verantwortlich ist, ausgestellt wird.

Der Pass enthält Angaben zum Importeur und ggf. dessen Vertreters, zur Art der Sendung, deren Menge, Ursprung, zum verwendeten Beförderungsmittel und zum Bestimmungsland. Außerdem enthält er das Datum und den Ort der pflanzengesundheitlichen Inspektion sowie Angaben zum Inspektor, der die Inspektion durchgeführt hat und der Dienststelle, der er angehört.

Der Pass begleitet die Sendung während der Durchfuhr und ist auf Verlangen der zuständigen Stellen vorzuzeigen.

Kapitel II. Besondere Bestimmungen für die Einfuhr bestimmter Pflanzen, Pflanzenerzeugnisse oder sonstiger Gegenstände

Artikel 14. Für die folgenden Pflanzen, die aufgrund der Art, Aufmachung, des vegetativen Status oder ihres Ursprungs bestimmte Schädlinge tragen können, gelten bei der Einfuhr oder während der Durchfuhr durch das Staatsgebiet folgende besondere Anforderungen:

I Für Pflanzen von Kartoffeln und Saatgut von Tomate, Paprika und Aubergine:

1) frei von folgenden Schädlingen:

- *Leptinotarsa decemlineata*.
- *Globodera rostochiensis* und *G. pallida*.
- *Meloidogyne* spp.
- *Synchytrium endobioticum*.
- *Spongospora subterranea*.
- *Corynebacterium sepedonicum*
- Potato spindle tuber viroid.
- *Angiosorus solani*
- *Clavibacter michiganense* pv. *michiganense*
- *Ralstonia solanacearum*
- *Xanthomonas campestris* pv. *vesicatoria*.

2) frei von Erde, Kraut und anderen Rückständen und geprüft, gesäubert und verpackt an der Versendestelle oder an einem von der zuständigen Stelle anerkannten Ort der Versandvorbereitung.

Dennoch wird die Einfuhr von Pflanzkartoffeln zugelassen, wenn deren Befall mit Schädlingen folgende Werte, insgesamt 10 Gewichts% der gesamten Sendung, nicht übersteigt:

a) Für Pilz- und Bakterienkrankheiten

- 2 Gewichts% Knollen für jede der folgenden Krankheiten
 1. *Phytophthora infestans*
 2. *Erwinia* sp.
- 5 Gewichts% Knollen auf bis zu 1/3 der Oberfläche für *Actinomyces scabies* oder *Helminthosporium solani*.
- 10 Gewichts% Knollen für *Rhizoctonia solani*.

b) Für tierische Schädlinge

- 5 Gewichts% Knollen bei fraßgeschädigten Knollen, die mehr als fünf deutliche von Schnellkäfern (*Agriotes* sp.) verursachte Fraßstellen aufweisen.

Zugelassen werden auch Pflanzkartoffeln mit einem Virusbefall von höchstens 1,5 % (Klasse SE), 2 % (Klasse E), 8 % (Klasse A) und 10 % (Klasse B).

II Für Saatgut von Luzerne, Reis und grünen Bohnen:

frei von folgenden Schädlingen:

- dem Nematoden *Ditylenchus dipsaci* und dem Bakterium *Clavibacter michiganensis* ssp. *insidiosus* im Fall von Saatgut von Luzerne;
- dem Nematoden *Aphelenchoides besseyi* im Fall von Saatgut von Reis;
- dem Bakterium *Xanthomonas campestris* pv. *phaseoli* und *Erwinia stewartii* im Fall von Saatgut von grünen Bohnen.

III Für Holzverpackungsmaterial:

Trägt eine Markierung gemäß Internationalem Standard für phytosanitäre Maßnahmen (ISPM) Nr. 15 nach dem Muster im Anhang IV dieser Verordnung, darf leer eingeführt werden oder dient als Ladungsträger oder Verpackung von Waren. ► **M1**. ◀

Nur Holzverpackungsmaterial mit der unten genannten Markierung darf eingeführt oder durch das Staatsgebiet durchgeführt werden.

Holzverpackungsmaterial umfasst insbesondere Paletten, Trommeln, Kisten, Kistchen, Kabeltrommeln, Ladungsträger, Palettenaufsatzwände, Flachpaletten, Boxpaletten und ähnliche Verpackungen, ausgenommen Verpackungsmaterial, das vollständig aus dünnem Holz mit einer Dicke von 6 mm oder weniger oder aus Holz, das unter Nutzung von Klebstoff, Hitze oder Druck oder einer Kombination daraus hergestellt wurde.

Artikel 15. Aufgehoben sind:

- die Verordnung des Ministers für Landwirtschaft und Agrarreform Nr. 467-84 vom 19. März 1984
- die Verordnung des Ministers für Landwirtschaft und Agrarreform Nr. 1306-85 vom 22. Dezember 1986...

Alle Verweise auf diese beiden Verordnungen in geltenden Bestimmungen beziehen sich auf die entsprechenden Bestimmungen der vorstehenden Verordnung.

Artikel 16. Die vorstehende Verordnung wird im Amtsblatt veröffentlicht.

Geschehen zu Rabat, 8. August 2017

Der Minister für Landwirtschaft, Meeresfischerei, ländliche Entwicklung und für Wasser und Forst

Aziz Akhannouch

Anhänge

zur Verordnung des Ministers für Landwirtschaft, Meeresfischerei, ländliche Entwicklung und für Wasser und Forst Nr. 593-17 vom 8. August 2017 über die pflanzengesundheitliche Einfuhrkontrolle von Pflanzen, Pflanzenerzeugnissen und sonstigen Gegenständen

ANHANG I

Pflanzen, Pflanzenerzeugnisse und sonstige Gegenstände, die der pflanzengesundheitlichen Einfuhrinspektion unterliegen

(Artikel 1 der Verordnung Nr. 593-17)

1. Alle Pflanzen oder Pflanzenteile wie Jungpflanzen, Ableger, Stecklinge, Pfropfreiser, Blumenzwiebeln, Blüten und Knospen, Schnittblumen, frische Früchte, Trockenfrüchte, Fruchtkerne mit oder ohne Schale, frisches Gemüse, Knollen, Bulben, Rhizome, Wurzeln, unverarbeiteter Samen, Saatgut und ganz allgemein alle Pflanzenreste;
2. Kultursubstrat – außer Erde und organisches Material – als solches oder in Verbindung mit Pflanzen;
3. Blöcke, Kork, Rinde, Farbstoffe, Masten, Stangen, Eisenbahnschwellen, Holz (Rundholz, Schnittholz und Brennholz) und Holzverpackungsmaterial;
4. Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs wie getrocknetes Obst und Gemüse, ungemahlene rohe Gewürze, Mehl, Kleie, Kuchen, Stroh und Heu;
5. Kisten, Körbe, Säcke, Umverpackungen, Abdeckungen, Verpackungen, Pfähle und sonstige Gegenstände oder Materialien, die für die Beförderung von oder den Umgang mit Pflanzen, Pflanzenerzeugnissen oder sonstigen Gegenständen, die Schädlingen bergen oder verbreiten können, verwendet werden.

ANHANG II

Quarantäneschädlinge

(Artikel 5 der Verordnung Nr. 593-17)

1. Insekten (Familie/Ordnung)

<i>Acleris gloverana</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Acleris variana</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Adoxophyes orana</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Agrilus anxius</i>	(Buprestidae, Coleoptera)
<i>Agrilus planipennis</i>	(Buprestidae, Coleoptera)
<i>Aleurocanthus spiniferus</i>	(Aleyrodidae, Hemiptera)
<i>Aleurocanthus woglumi</i>	(Aleyrodidae, Hemiptera)
<i>Aleurodicus dispersus</i>	(Aleyrodidae, Hemiptera)
<i>Amauromyza maculosa</i>	(Agromyzidae, Diptera)
<i>Anastrepha bistrigata</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Anastrepha distincta</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Anastrepha fraterculus</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Anastrepha ludens</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Anastrepha obliqua</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Anastrepha pseudoparallela</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Anastrepha serpentina</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Anastrepha sororcula</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Anastrepha striata</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Anastrepha suspensa</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Anastrepha turpiniae</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Anoplophora chinensis</i>	(Cerambycidae, Coleoptera)
<i>Anoplophora glabripennis</i>	(Cerambycidae, Coleoptera)
<i>Anoplophora malasiaca</i>	(Cerambycidae, Coleoptera)
<i>Anthonomus bisignifer</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Anthonomus eugenii</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Anthonomus grandis</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Anthonomus signatus</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Aonidiella citrina</i>	(Diaspididae, Hemiptera)
<i>Aonidiella inornata</i>	(Diaspididae, Hemiptera)
<i>Aonidiella orientalis</i>	(Diaspididae, Hemiptera)
<i>Apriona cinerea</i>	(Cerambycidae, Coleoptera)
<i>Apriona germari</i>	(Cerambycidae, Coleoptera)
<i>Apriona rugicollis</i> « <i>A. japonica</i> »	(Cerambycidae, Coleoptera)
<i>Archips argyrospilus</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Archips rosana</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Argyrotaenia amatana</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Argyrotaenia citrana</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Argyrotaenia kimballi</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Aromia bungii</i>	(Cerambycidae, Coleoptera)
<i>Aspidiotus excisus</i>	(Diaspididae, Hemiptera)

<i>Bactericera cockrelli</i>	(Psyllidae, Hymiptera)
<i>Bactrocera aquilonis</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera carambolae</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera caryeae</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera caudata</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera correcta</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera cucumis</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera cucurbitae</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera curvipennis</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera diversa</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera dorsalis</i> / <i>B. invadens</i> –	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera facialis</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera frauenfeldi</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera jarvisi</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera kandiensis</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera kirki</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera latifrons</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera melanotus</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera minax</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera neohumeralis</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera occipitalis</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera papyae</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera passiflorae</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera pedestris</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera philippinensis</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera psidii</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera pyrifoliae</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera scutellata</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera tau</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera trivialis</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera tryoni</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera tsuneonis</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera xanthodes</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Bactrocera zonata</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Biprorulus bibax</i>	(Pentatomidae, Heteroptera)
<i>Blitopertha orientalis</i>	(Scarabaeidae, Coleoptera)
<i>Busseola fusca</i>	(Noctuidae, Lepidoptera)
<i>Cacyreus marshalli</i>	(Lycaenidae, Lepidoptera)
<i>Carneocephalafulgida</i>	(Cicadellidae, Hemiptera)
<i>Carposina niponensis</i>	(Carposinidae, Lepidoptera)
<i>Carposina sasakii</i>	(Carposinidae, Lepidoptera)
<i>Ceratitis cosyra</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Ceratitis malgassa</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Ceratitis rosa</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Ceratothripoides brunnens</i>	(Thripidae, Thysanoptera)
<i>Ceratothripoides claratris</i>	(Thripidae, Thysanoptera)

<i>Ceroplastes ceriferus</i>	(Coccidea, Hemiptera)
<i>Ceroplastes cirripediformis</i>	(Coccidea, Hemiptera)
<i>Ceroplastes floridensis</i>	(Coccidea, Hemiptera)
<i>Ceroplastes grandis</i>	(Coccidea, Hemiptera)
<i>Ceroplastes japonicus</i>	(Coccidea, Hemiptera)
<i>Ceroplastes sinensis</i>	(Coccidea, Hemiptera)
<i>Chilo suppressalis</i>	(Crambidae, Lepidoptera)
<i>Choristoneura conflictana</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Choristoneura fumiferana</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Choristoneura occidentalis</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Choristoneura rosaceana</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Cicadulina mbila</i>	(Cicadellidae, Hemiptera)
<i>Citripestis sagittiferella</i>	(Pyralidae, Lepidoptera)
<i>Conogethes punctiferalis</i>	(Pyralidae, Lepidoptera)
<i>Conotrachelus nenuphar</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Contarinia pseudotsugae</i>	(Cecidomyiidae, Diptera)
<i>Cosmopolites sordidus</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Ctenopseustis obliquana</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Cydia inopinata</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Cydia packardi</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Cydia prunivora</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Dacus ciliatus</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Dacus zonatus</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Dendroctonus adjunctus</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Dendroctonus adjunctus</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Dendroctonus brevicomis</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Dendroctonus brevicomis</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Dendroctonus frontalis</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Dendroctonus frontalis</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Dendroctonus micans</i>	(Scolytidae EU, Coleoptera)
<i>Dendroctonus ponderosae</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Dendroctonus ponderosae</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Dendroctonus pseudotsugae</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Dendroctonus pseudotsugae</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Dendroctonus rufipennis</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Dendroctonus rufipennis</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Deudorix socrates</i>	(Lycaenidae, Lepidoptera)
<i>Diabrotica barberi</i>	(Chrysomelidae, Coleoptera)
<i>Diabrotica speciose</i>	(Chrysomelidae, Coleoptera)
<i>Diabrotica undecimpunctata</i>	(Chrysomelidae, Coleoptera)
<i>Diabrotica virgifera</i>	(Chrysomelidae, Coleoptera)
<i>Diaphorina citri</i>	(Psyllidae, Hemiptera)
<i>Diatraea saccharalis</i>	(Crambidae, Coleoptera)
<i>Diocalandra frumenti Fabricius</i>	(Curculionidae, Lepidoptera)
<i>Dirioxa pornia</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Draeculacephala minerva</i>	(Cicadellidae, Hemiptera)

<i>Drosophila immigrans</i>	(Drosophilidae, Diptera)
<i>Drosophila paulistorum</i>	(Drosophilidae, Diptera)
<i>Drosophila pseudoobscura</i>	(Drosophilidae, Diptera)
<i>Drosophila repleta</i>	(Drosophilidae, Diptera)
<i>Drosophila suzukii</i>	(Drosophilidae, Diptera)
<i>Drosophila willistoni</i>	(Drosophilidae, Diptera)
<i>Dryocoetes confusus</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Dryocoetes confusus</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Dysmicoccus neobrevipes</i>	(Pseudococcidae, Hemiptera)
<i>Dysmicoccus nesophilus</i>	(Pseudococcidae, Hemiptera)
<i>Ecdytolopha aurantianum</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Egira curialis</i>	(Noctuidae, Lepidoptera)
<i>Epitrix cucumeris</i>	(Chrysomelidae, Coleoptera)
<i>Epitrix similis</i>	(Chrysomelidae, Coleoptera)
<i>Epitrix subcrinita</i>	(Chrysomelidae, Coleoptera)
<i>Epitrix tuberis</i>	(Chrysomelidae, Coleoptera)
<i>Epochra canadensis</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Eudocima fullonia</i>	(Noctuidae, Lepidoptera)
<i>Eudocima salaminia</i>	(Noctuidae, Lepidoptera)
<i>Euwallaceae fornicatus</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Euzopherodes vapidella</i>	(Pyralidae, Lepidoptera)
<i>Frankliniella bispinosa</i>	(Thripidae, Thysanoptera)
<i>Frankliniella kelliae</i>	(Thripidae, Thysanoptera)
<i>Frankliniella occidentalis</i>	(Thripidae, Thysanoptera)
<i>Gnathotrichus sulcatus</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Gnathotrichus sulcatus</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Gonipterus gibberus</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Gonipterus scutellatus</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Gonodonta pyrgo</i>	(Erebidae, Lepidoptera)
<i>Graphocephala atropunctata</i>	(Cicadellidae, Hemiptera)
<i>Graphognathus leucoloma</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Gymnandrosoma aurantianum</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Haplaxius crudus</i>	(Cixiidae, Hemiptera)
<i>Helicoverpa zea</i>	(Noctuidae, Lepidoptera)
<i>Heteronychus arator</i>	(Scarabaeidae, Coleoptera)
<i>Homalodisca vitripennis</i>	(Cicadellidae, Hemiptera)
<i>Howardia biclavis</i>	(Diaspididae, Hemiptera)
<i>Hyalesthes obsoletus</i>	(Cixiidae, Hemiptera)
<i>Ips calligraphus</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Ips cembrae</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Ips confusus</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Ips duplicatus</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Ips grandicollis</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Ips lecontei</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Ips pini</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Ips plastographus</i>	(Scolytidae, Coleoptera)

<i>Ips sexdentatus</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Ips typographus</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Keiferia lycopersicella</i>	(Gelechiidae, Lepidoptera)
<i>Lecanoideus floccissimus</i>	(Aleyrodidae, Hemiptera)
<i>Lepidosaphes ussuriensis</i>	(Diaspididae, Hemiptera)
<i>Leptinotarsa decemlineata</i>	(Chrysomelidae, Coleoptera)
<i>Leucinodes africensis</i>	(Crambidae, Lepidoptera)
<i>Leucinodes orbonalis</i>	(Crambidae, Lepidoptera)
<i>Leucinodes pseudorbonalis</i>	(Crambidae, Lepidoptera)
<i>Leucinodes rimavallis</i>	(Crambidae, Lepidoptera)
<i>Liriomyza huidobrensis</i>	(Agromyzidae, Diptera)
<i>Liriomyza sativae</i>	(Agromyzidae, Diptera)
<i>Liriomyza trifolii</i>	(Agromyzidae, Diptera)
<i>Listronotus bonariensis</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Lopholeucaspis japonica</i>	(Diaspididae, Hemiptera)
<i>Lycorma delicatula</i>	(Fulgoridae, Hemiptera)
<i>Lymantria mathura</i>	(Erebidae, Lepidoptera)
<i>Maconellicoccus hirsutus</i>	(PseudoCoccidae, Hemiptera)
<i>Malacosoma americanum</i>	(Lasiocampidae, Lepidoptera)
<i>Malacosoma disstria</i>	(Lasiocampidae, Lepidoptera)
<i>Malacosoma parallela</i>	(Lasiocampidae, Lepidoptera)
<i>Margarodes prieskaensis</i>	(Margarodidae, Hemiptera)
<i>Margarodes vitis</i>	(Margarodidae, Hemiptera)
<i>Margarodes vredendalensis</i>	(Margarodidae, Hemiptera)
<i>Marmara salictella</i>	(Gracillariidae, Lepidoptera)
<i>Massicus raddei</i>	(Cerambycidae, Coleoptera)
<i>Mega platypus mutatus</i>	(Platypodidae, Coleoptera)
<i>Melanotus communis</i>	(Elateridae, Coleoptera)
<i>Metamasius hemipterus</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Monacrostichus citricola</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Monacrostichus malaysiae</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Monochamus spp</i>	(Cerambycidae, Coleoptera)
<i>Myndus crudus</i>	(Cixiidae, Hemiptera)
<i>Naupactus leucoloma</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Nemorimyza maculosa</i>	(Agromyzidae, Diptera)
<i>Neoleucinodes elegantalis</i>	(Crambidae, Lepidoptera)
<i>Neosilba bifida</i>	(Lonchaeidae, Diptera)
<i>Neosilba certa</i>	(Lonchaeidae, Diptera)
<i>Neosilba glaberrima</i>	(Lonchaeidae, Diptera)
<i>Neosilba inesperata</i>	(Lonchaeidae, Diptera)
<i>Neosilba laura</i>	(Lonchaeidae, Diptera)
<i>Neosilba parva</i>	(Lonchaeidae, Diptera)
<i>Neosilba pendula</i>	(Lonchaeidae, Diptera)
<i>Neosilba pradoi</i>	(Lonchaeidae, Diptera)
<i>Neosilba zadolicha</i>	(Lonchaeidae, Diptera)
<i>Numonia pyrivorella</i>	(Pyralidae, Lepidoptera)

<i>Oemona hirta</i>	(Cerambycidae, Coleoptera)
<i>Opogona sacchari</i>	(Tineidae, Lepidoptera)
<i>Orgyia pseudotsugata</i>	(Lymantriidae, Lepidoptera)
<i>Ostrinia furnacalis</i>	(Crambidae, Lepidoptera)
<i>Ostrinia nubilalis</i>	(Crambidae, Lepidoptera)
<i>Paracoccus marginatus</i>	(Pseudococcidae, Hemiptera)
<i>Paysandisia archon</i>	(Castniidae, Lepidoptera)
<i>Pentalonia nigronervosa</i>	(Aphididae, Hemiptera)
<i>Perkinsiella saccharicida</i>	(Delphacidae, Hemiptera)
<i>Perkinsiella vastatrix</i>	(Delphacidae, Hemiptera)
<i>Pezothrips kellyanus</i>	(Thripidae, Thysanoptera)
<i>Pheletes (Limonius) californicus</i>	(Elateridae, Coleoptera)
<i>Pissodes nemorensis</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Pissodes piceae</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Pissodes pini</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Pissodes piniphilus</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Pissodes strobi</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Pissodes terminalis</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Pissodes validirostris</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Planococcus kenya</i>	(Pseudococcidae, Hemiptera)
<i>Planococcus kraunhiae</i>	(Pseudococcidae, Hemiptera)
<i>Planococcus lilacinus</i>	(Pseudococcidae, Hemiptera)
<i>Planococcus minor</i>	(Pseudococcidae, Hemiptera)
<i>Planotortrix excessana</i>	(Pseudococcidae, Hemiptera)
<i>Platynota flavedana</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Platynota stultana</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Polygraphus proximus</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Popillia japonica</i>	(Scarabaeidae, Coleoptera)
<i>Praelonga orthozia praelonga</i>	(Ortheziidae, Hemiptera)
<i>Prays endocarpa</i>	(Plutellidae, Lepidoptera)
<i>Premnotrypes</i> spp.	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Prodiplosis longifila</i>	(Cecidomyiidae, Diptera)
<i>Proeulia auraria</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Proeulia chrysopteris</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Prostephanus truncatus</i>	(Bostrichidae, Coleoptera)
<i>Pseudacysta perseae</i>	(Tingidae, Hemiptera)
<i>Pseudaonidia duplex</i>	(Diaspididae, Hemiptera)
<i>Pseudococcus comstocki</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Pseudococcus cryptus</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Pseudococcus elisae</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Pseudococcus jackbeardsleyi</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Pseudococcus alceolariae</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Pseudopityophthorus minutissimus</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Pseudopityophthorus pruinus</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Quadraspidiotus perniciosus</i>	(Diaspididae, Hemiptera)
<i>Raoiella indica</i>	(Tenuipalpidae, Prostigmata)

<i>Rastrococcus iceryoides</i>	(Pseudococcidae, Hemiptera)
<i>Rastrococcus invadens</i>	(Pseudococcidae, Hemiptera)
<i>Rastrococcus mangiferae</i>	(Pseudococcidae, Hemiptera)
<i>Rastrococcus rubellus</i>	(Pseudococcidae, Hemiptera)
<i>Rastrococcus spinosus</i>	(Pseudococcidae, Hemiptera)
<i>Rhagoletis cerasi</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Rhagoletis cingulata</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Rhagoletis completa</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Rhagoletis fausta</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Rhagoletis indifferens</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Rhagoletis mendax</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Rhagoletis pomonella</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Rhizoecus americanus</i>	(Pseudococcidae, Hemiptera)
<i>Rhynchophorus bilineatus</i>	(Dryophthoridae, Coleoptera)
<i>Rhynchophorus ferrugineus</i>	(Dryophthoridae, Coleoptera)
<i>Rhynchophorus palmarum</i>	(Dryophthoridae, Coleoptera)
<i>Rhynchophorus phoenicis</i>	(Dryophthoridae, Coleoptera)
<i>Rhynchophorus vulneratus</i>	(Dryophthoridae, Coleoptera)
<i>Ripersiella hibisci</i>	(Pseudococcidae, Hemiptera)
<i>Saperda candida</i>	(Cerambycidae, Coleoptera)
<i>Scaphoideus luteolus</i>	(Cicadellidae, Hemiptera)
<i>Scirtothrips aurantii</i>	(Thripidae, Thysanoptera)
<i>Scirtothrips citri</i>	(Thripidae, Thysanoptera)
<i>Scirtothrips dorsalis</i>	(Thripidae, Thysanoptera)
<i>Scirtothrips inermis</i>	(Thripidae, Thysanoptera)
<i>Scolytus morawitzi</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Selenaspidus articulatus</i>	(Diaspididae, Hemiptera)
<i>Sesamia cretica</i>	(Noctuidae, Lepidoptera)
<i>Singhiella simplex</i>	(Aleyrodidae, Hemiptera)
<i>Sirex ermak</i>	(Siricidae, Hymenoptera)
<i>Spodoptera eridania</i>	(Noctuidae, Lepidoptera)
<i>Spodoptera frugiperda</i>	(Noctuidae, Lepidoptera)
<i>Spodoptera litura</i>	(Noctuidae, Lepidoptera)
<i>Sternochetus frigidus</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Sternochetus mangiferae</i>	(Curculionidae, Coleoptera)
<i>Strauzia longipennis</i>	(Tephritidae, Diptera)
<i>Strobilomyia viaria</i>	(Anthomyiidae, Diptera)
<i>Tecia solanivora</i>	(Gelechiidae, Lepidoptera)
<i>Tegolophus australis</i>	(Eriophyidae, Prostigmata)
<i>Tetropium gracilicorne</i>	(Cerambycidae, Coleoptera)
<i>Thaumatotibia leucotreta</i>	(Tortricidae, Lepidoptera)
<i>Thrips hawaiiensis</i>	(Thripidae, Thysanoptera)
<i>Thrips palmi</i>	(Thripidae, Thysanoptera)
<i>Toxoptera citricidus</i>	(Aphididae, Hemiptera)
<i>Trichoferus campestris</i>	(Cerambycidae, Coleoptera)
<i>Trioza erytrae</i>	(Triozae, Hemiptera)

<i>Trogoderma granarium</i>	(Dermestidae, Coleoptera)
<i>Unaspis citri</i>	(Diaspididae, Hemiptera)
<i>Unaspis yanonensis</i>	(Diaspididae, Hemiptera)
<i>Viteus vitifoliae</i>	(Phylloxeridae, Hemiptera)
<i>Xylosandrus compactus</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Xylosandrus crassiusculus</i>	(Scolytidae, Coleoptera)
<i>Xylotrechus altaicus</i>	(Cerambycidae, Coleoptera)
<i>Xylotrechus namanganensis</i>	(Cerambycidae, Coleoptera)

2. Milben

<i>Aceria kuko</i>	(Eriophyidae)
<i>Aculops fuchsiae</i>	(Eriophyidae)
<i>Aculops pelekassi</i>	(Eriophyidae)
<i>Brevipalpus chilensis</i>	(Tenuipalpidae)
<i>Brevipalpus juncus</i>	(Tenuipalpidae)
<i>Cenopalpus pulcher</i>	(Tenuipalpidae)
<i>Eoteranychus tiliarum</i>	(Tetranychidae)
<i>Eotetranychus sexmaculatus</i>	(Tetranychidae)
<i>Eotetranychus yumensis</i>	(Tetranychidae)
<i>Epiphyas postvittana</i>	(Tetranychidae)
<i>Eutetranychus orientalis</i>	(Tetranychidae)
<i>Oligonychus perditus</i>	(Tetranychidae)
<i>Schizotetranychus hindustanicus</i>	(Tetranychidae)
<i>Tetranychus desertorum</i>	(Tetranychidae)
<i>Tetranychus evansi</i>	(Tetranychidae)
<i>Tetranychus mexicanus</i>	(Tetranychidae)
<i>Tetranychus pacificus</i>	(Tetranychidae)
<i>Tuckerella knorri</i>	(Tuckerellidae)
<i>Tuckerella pavoniformis</i>	(Tuckerellidae)

3. Bakterien und Phytoplasmen

<i>Acidovorax citrulli</i>	(Bacterial fruit blotch von Cucurbitaceae)
<i>Burkholderia caryophylli</i>	(Bacterial wilt von Nelke)
<i>Candidatus Liberbacter</i> spp.	(Citrus Huanglongbing)
<i>Candidatus liberibacter africanum</i>	(Citrus greening disease)
<i>Candidatus liberibacter solanacearum</i>	(Solanaceae haplotypes)
<i>Candidatus liberibacter asiaticum</i>	(Asian greening)
<i>Candidatus phytoplasma americanum</i>	(Potato purple top wilt)
<i>Candidatus Phytoplasma mali</i>	(Apple proliferation phytoplasma)
<i>Candidatus Phytoplasma palmae</i>	(Coconut lethal yellowing phytoplasma)
<i>Candidatus phytoplasma phoenicium</i>	(Almond witches broom)
<i>Candidatus phytoplasma pruni</i>	(Western peach X disease)
<i>Candidatus Phytoplasma pyri</i>	(Pear decline)
<i>Candidatus Phytoplasma solani</i>	(Stolbur)
<i>Candidatus phytoplasma ulmi</i>	(Elm phloem necrosis phytoplasma)
<i>Candidatus Phytoplasma vitis</i>	(Grapevine flavescence dorée)

<i>Clavibacter michiganensis</i> subsp. <i>insidiosus</i>	(Bacterial wilt, blight, root rot)
<i>Clavibacter michiganensis</i> subsp. <i>michiganensis</i>	(Bacterial canker von Tomate)
<i>Clavibacter michiganensis</i> subsp. <i>sepedonicus</i>	(Ringfäule)
<i>Clavibacter xyli</i> subsp. <i>xyli</i>	(Ratoon stunting disease)
<i>Curtobacterium flaccumfaciens</i> pv. <i>flaccumfaciens</i>	(Bacterial tan spot of bean)
<i>Dickeya dianthicola</i>	(Bacterial stunt von Nelke)
<i>Erwinia amylovora</i>	(Fireblight)
<i>Erwinia chrysanthemi</i>	(Bacterial soft rot)
<i>Liberobacter africanum</i> & <i>L. asiaticum</i>	
Olive phytoplasma diseases	
Palm lethal yellowing phytoplasma	
<i>Pantoea citrea</i>	(Pineapple pink fruit)
<i>Pantoea stewartii</i>	(Stewart's disease)
Peach rosette phytoplasma	
Peach yellows phytoplasma	
<i>Phytoplasma aurantifoli</i>	(Lime witches' broom phytoplasma)
Potato stolbur phytoplasma	
<i>Pseudomonas rubrilineans</i>	
<i>Pseudomonas rubrisubabicans</i>	
<i>Pseudomonas syringae</i> pv. <i>actinidiae</i>	(Bacterial canker von Kiwi)
<i>Pseudomonas syringae</i> pv. <i>persicae</i>	(Bacterial dieback von Pfirsich)
<i>Ralstonia pseudosolanacearum</i>	(Braunfäule)
<i>Ralstonia solanacearum</i>	(Schleimfäule)
<i>Ralstonia syzygii</i>	(Sumatra disease bacterium)
Strawberry witches' broom phytoplasma	
Sugarcane grassy shoot mycoplasma	
Sugarcane white leaf mycoplasma	
<i>Xanthomonas albilineans</i>	(leaf scald von Zuckerrohr)
<i>Xanthomonas arboricola</i> pv. <i>corylina</i>	(Bacterial blight)
<i>Xanthomonas arboricola</i> pv. <i>Pruni</i>	(Bacterial spot and canker von Prunus)
<i>Xanthomonas axonopodis</i> / <i>X. campestris</i>	(Sugarcane gumming disease)
<i>Xanthomonas axonopodis</i> / <i>X. citri</i>	(Citrus canker)
<i>Xanthomonas axonopodis</i> pv. <i>allii</i>	(Bacterial blight von Zwiebel)
<i>Xanthomonas axonopodis</i> pv. <i>phaseoli</i>	(Common bacterial blight)
<i>Xanthomonas axonopodis</i> pv. <i>poinsetticola</i>	(Bacterial leaf spot von Poinsettia)
<i>Xanthomonas axonopodis</i> pv. <i>dieffenbachiae</i>	(Bacterial blight von Aroiden)
<i>Xanthomonas campestris</i> pv. <i>glycines</i>	(Bacterial pustules disease)
<i>Xanthomonas campestris</i> pv. <i>malvacearum</i>	(Bacterial blight von Baumwolle)
<i>Xanthomonas euvesicatoria</i>	(Bacterial Spot Disease an Paprika)
<i>Xanthomonas fragariae</i>	(Angular leaf spot)
<i>Xanthomonas fuscans</i> subsp. <i>aurantifolii</i>	(Mexican lime canker)
<i>Xanthomonas gardneri</i>	(Bacterial spot von Tomate)
<i>Xanthomonas oryzae</i> pv. <i>oryzae</i>	(Rice bacterial leaf blight)
<i>Xanthomonas oryzae</i> pv. <i>oryzicola</i>	(Bacterial leaf streak von Reis)
<i>Xanthomonas perforans</i>	(Bacterial spot von Tomate)
<i>Xanthomonas populi</i>	(Bacterial canker von Pappel)

<i>Xanthomonas translucens</i> pv. <i>translucens</i>	(Bacterial leaf streak)
<i>Xanthomonas vesicatoria</i>	(bacterial spot)
<i>Xylella fastidiosa</i>	(Pierce's disease)
<i>Xylophilus ampelinus</i>	(Canker von Wein)

4. Kryptogame:

Alteraria alternate pv. *citri*
Alternaria mali
Anisogramma anomala
Apiosporina morbosa
Atropellis spp.
Botryosphaeria laricina
Ceratocystis fimbriata f.sp. *platani*
Ceratocystis fagacearum
Ceratocystis paradoxa
Chrysomyxa arctostaphyli
Ciborinia camelliae
Cronartium coleosporioides
Cronartium comandrae
Cronartium comptoniae
Cronartium fusiforme
Cronartium himalayense
Cronartium kamtschaticum
Cronartium quercuum
Cryphonectria parasitica
Cytospora sacchari
Deuterophoma tracheiphila
Diaporthe citricola
Diaporthe helianthi
Diaporthe medusaea
Diaporthe vaccinii
Didymella ligulicola
Drechslera sacchari
Elsinoë australis
Endocronartium harknessii
Exobasidium vexans
Fusarium circinatum
Fusarium foetens
Fusarium oxysporum fsp. *albedinis*
Fusarium oxysporum fsp. *cubense*
Geosmithia morbida (Vektor *Pityophthorus juglandis*)
Gloeosporium citri
Gloeosporium limetticulum
Glomerella gossypii
Glomerella tucumanensis
Gremmeniella abietina

Guignardia citricarpa
Gymnosporangium asiaticum
Gymnosporangium clavipes
Gymnosporangium globosum
Gymnosporangium juniperi-virginianae
Gymnosporangium yamadae
Heterobasidion irregulare
Lecanosticta acicola
Melampsora farlowii
Melampsora medusae
Monilinia fructicola
Mycosphaerella citri
Mycosphaerella dearnessii
Mycosphaerella gibsonii
Mycosphaerella larici-leptolepidis
Mycosphaerella musicola
Mycosphaerella populorum
Mycovellosiella koepkei
Oidium tingitaninum
Ophiostoma wagneri
Peronosclerospora philippinensis
Peronosclerospora sacchari
Peronosclerospora spontanea
Phellinus weirii
Phialophora cinerescens
Phoma andina
Phoma exigua var. *foveata*
Phyllosticta citricarpa
Phyllosticta solitaria
Phymatotrichopsis omnivora
Physalospora rhodina
Phytophthora cinnamomi
Phytophthora fragariae
Phytophthora kernoviae
Phytophthora lateralis
Phytophthora palmivora
Phytophthora ramorum
Phytophthora rubi
Phytophthora boehmeriae
Plasmopara halstedii
Plenodomus cheiphilus
Puccinia hemerocallidis
Puccinia horiana
Puccinia kuhnii
Puccinia kuehnii
Puccinia melanocephala

Puccinia pittieriana
Puccinia psidii
Sclerophthora macrospora
Septoria citri
Septoria lycopersici var. *malagutii*
Sirococcus tsugae
Sphaceloma arachidis
Stagonosporopsis chrysanthemi
Stenocarpella macrospora
Stenocarpella maydis
Synchytrium endobioticum
Thecaphora solani
Thekopsora minima
Tilletia indica
Ustilago scitaminea

5. Viren und Viroide:

American plum line pattern virus
Andean potato mild mosaic virus
Andean potato mottle virus
Apple mosaic virus
Avocado sunblotch viroid
Banana bract mosaic virus
Banana bunchy top luteovirus
Bean golden mosaic virus
Beet leaf curl virus
Beet necrotic yellow vein virus
Black raspberry latent virus
Blueberry leaf mottle virus
Blueberry scorch virus
Cherry leaf roll virus
Cherry little cherry disease
Cherry rasp leaf virus
Chrysanthemum stem necrosis virus
Citrus bark cracking viroid
Citrus blight disease
Citrus leprosis virus
Citrus mosaic badnavirus
Citrus mosaic virus
Citrus tatter leaf virus
Citrus tristeza virus
Citrus vein enation virus
Citrus yellow mosaic virus
Coconut cadang-cadang viroid
Cucumber vein yellowing virus
Cucurbit yellow stunting disorder virus

Grapevine chrome mosaic nepovirus
 Grapevine red blotch-associated virus
 Impatiens necrotic spot tospovirus
 Lettuce infectious yellows virus
 Maize streak geminivirus
 Mosaic dwarf virus
 Peach Americanmosaicclosterovirus
 Peach latent mosaic viroid
 Peach rosette mosaic virus
 Peach rosette mosaic virus
 Peanut stripe potyvirus
 Pepino mosaic virus (PepMV)
 Plum American line pattern ilarvirus
 Plum pox virus
 Potato aucuba mosaic virus
 Potato black ringspot virus
 Potato mop-top virus
 Potato spindle tuber viroid
 Potato virus T
 Potato yellow vein virus
 Potato yellowing virus
 Raspberry leaf curl virus
 Raspberry ringspot virus
 Rose rosette virus
 Satsuma dwarf virus
 Squash leaf curl virus
 Strawberry crinkle cytorhabdovirus
 Strawberry latent C virus
 Strawberry vein banding virus
 Sugar yellow leaf virus
 Sugarcane bacilliform virus
 Sugarcane chlorotic streak virus
 Sugarcane fidji disease virus
 Sugarcane mosaic virus
 Tea phloem necrosis virus
 Tobacco ringspot virus
 ► **M1** Tomato brown rugose fruit virus (ToBRFV) ◀
 Tomato chlorosis virus
 Tomato infectious chlorosis virus
 Tomato leaf curl New Delhi virus
 Tomato mottle virus
 Tomato necrotic spot tospovirus
 Tomato ringspot virus
 Tomato spotted wilt virus
 Tomato yellow leaf curl virus and related viruses
 Virus andin latent de la pomme de terre

Watermelon silver mottle virus

6. Nematoden:

Aphelenchoides besseyi
Aphelenchoides fragariae
Bursaphelenchus xylophilus (Vektor *Monochamus* spp.)
Ditylenchus destructor
Ditylenchus dipsaci
Globodera pallida
Globodera rostochiensis
Heterodera elachista
Heterodera glycines
Meloidogyne chitwoodi
Meloidogyne enterolobii
Meloidogyne ethiopica / *Meloidogyne luci*
Meloidogyne fallax
Meloidogyne graminicola
Meloidogyne mali
Nacobbus aberrans
Pratylenchus coffeae
Radopholus citrophilus
Radopholus similis
Xiphinema americanum sensu stricto
Xiphinema bricolense
Xiphinema californicum
Xiphinema rivesi

7. Invasive und parasitäre Pflanzen:

<i>Acer rufinerve</i>	(Sapindaceae)
<i>Alternanthera philoxeroides</i>	(Amaranthaceae)
<i>Amaranthus palmeri</i>	(Amaranthaceae)
<i>Baccharis halimifolia</i>	(Asteraceae)
<i>Baccharis spicata</i>	(Asteraceae)
<i>Bidens subalternans</i>	(Asteraceae)
<i>Broussonetia papyrifera</i>	(Moraceae)
<i>Cardiospermum grandiflorum</i>	(Sapindaceae)
<i>Cenchrus longispinus</i>	(Poaceae)
<i>Crassula helmsii</i>	(Crassulaceae)
<i>Eichhornia crassipes</i>	(Pontederiaceae)
<i>Galenia pubescens</i>	(Aizoaceae)
<i>Gymnocoronis spilanthoides</i>	(Asteraceae)
<i>Heracleum persicum</i>	(Apiaceae)
<i>Heracleum sosnowskyi</i>	(Apiaceae)
<i>Hydrocotyle ranunculoides</i>	(Apiaceae)
<i>Impatiens edgeworthii</i>	(Balsaminaceae)
<i>Ludwigia grandiflora</i>	(Onagraceae)

<i>Ludwigia peploides</i>	(Onagraceae)
<i>Microstegium vimineum</i>	(Poaceae)
<i>Miscanthus sinensis</i>	(Poaceae)
<i>Myriophyllum heterophyllum</i>	(Haloragaceae)
<i>Parthenium hysterophorus</i>	(Asteraceae)
<i>Pistia</i> spp.	(Araceae)
<i>Polygonum perfoliatum</i>	(Polygonaceae)
<i>Pueraria montana</i>	(Fabaceae)
<i>Salvinia molesta</i>	(Salviniaceae)
<i>Typha australis</i>	(Typhaceae)
<i>Arceuthobium</i> spp.	(Santalaceae – parasitische Pflanzen)

ANHANG III

Model der pflanzengesundheitlichen Einfuhruntersuchungsbescheinigung

(Artikel 8 der Verordnung Nr. 593-17)

CERTIFICAT D'INSPECTION PHYTOSANITAIRE A L'IMPORTATION

(Article n°8 de l'arrêté du ministre de l'agriculture, de la pêche maritime, du développement rural et des eaux et forêts n°593-17 du 15 kaada 1438 (8 août 2017) relatif à l'inspection sanitaire des végétaux, produits végétaux et autres objets à l'importation)

N° /

DUM n° : Date :

Expéditeur :

Destinataire :

Transitaire :

Lieu de dépôt :

Moyen de transport :

Nom et adresse du lieu de destination :

- lieu de plantation :

- lieu de stockage (indiquer le n° agrément/autorisation):.....

Nature du Produit	Nombre de colis	Poids total brut ou nombre de pièces	Origine

Nom de l'agent :

Observations après inspection phytosanitaire.....

.....

Signature de l'agent

Signature et Cachet du chef de service

Lieu Date.....

Décision :

☐ Admission

☐ Refoulement ⁽¹⁾

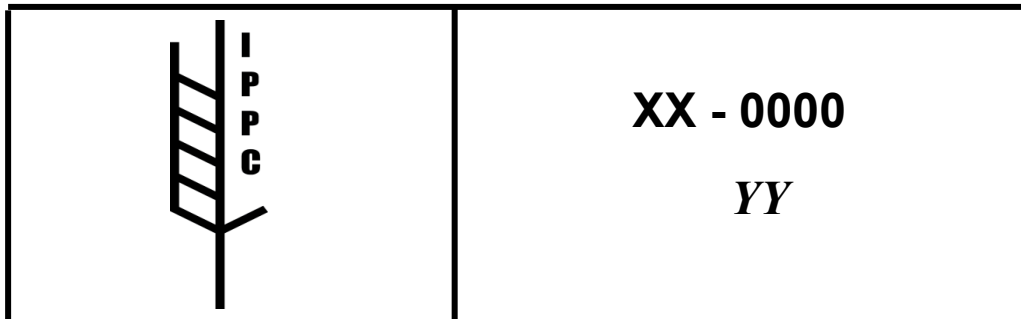
☐ Admission après traitement ⁽¹⁾

(1) Mentionner le délai imparti.

ANHANG IV
Holzverpackungsmaterial

Markierung gemäß ISPM Nr. 15

(Artikel 14 (III) der Verordnung Nr. 593-17)



Die Markierung besteht aus folgenden Elementen:

- das Symbol des IPPC, das sich links von den anderen Elementen befindet;
- der zweibuchstellige ISO-Ländercode (XX) gefolgt von der individuellen Registriernummer (0000), die von der zuständigen Stelle des ONSSA vergeben wird;
- die Abkürzung für die verwendete pflanzengesundheitliche Behandlung YY): (HT) für die Hitzebehandlung, (MB) für die Begasung mit Methylbromid oder (DH) für die dielektrische Erwärmung.

Die angebrachte Markierung ist folgendermaßen beschaffen:

- sie entspricht dem obigen Muster;
- leserlich, dauerhaft und nicht übertragbar;
- an einer Stelle angebracht, die sichtbar ist, wenn die Holzverpackung in Gebrauch ist, vorzugsweise an mindestens zwei gegenüberliegenden Seiten der Holzverpackungseinheit.
- bei Stauholz in regelmäßigen Abständen über die gesamte Länge verteilt;
- nicht mit der Hand gezeichnet;

Innerhalb der Begrenzung der Markierung dürfen keine anderen Angaben enthalten sein.

Die Benutzung der Farben rot oder orange muss vermieden werden.